Amtsblatt

der Stadt Wien

Ausgabe **30**

23. Juli 2026 · Jahrgang 131 · Einzelpreis: € 1,10 · Jahresabo: € 44

Grätzlgeschäfte fördern

Die Wirtschaftsagentur Wien unterstützt Unternehmen, die für Nahversorgung in den Grätzln sorgen, damit unsere Stadt lebenswert bleibt. Ein Beispiel ist Augora Fermente.



Foto: Alexandra Liberda

Augora Fermente hat sich als Grätzltreffpunkt etabliert – auch dank der Hilfe der Wirtschaftsagentur Wien.

Egal, ob Förderung oder Beratung: Betriebe, die mit ihren Dienstleistungen und Produkten den täglichen Bedarf der Menschen decken, können auf die Unterstützung der Wirtschaftsagentur Wien bauen. Das Angebot reicht von Beratungen bis hin zu Förderungen. Eine Erfolgsgeschichte ist die von Augora Fermente. Im Zentrum von Mariahilf hat Alexandra Liberda einen Grätzltreffpunkt geschaffen, der eine Greißlerei und ein Restaurant verbindet. Am Wochenende gibt es auch Schulungen. Vor Ort dreht sich alles um Fermentation: Von Sauerkraut, Kimchi bis zu Kefir und Kombucha, aber auch ungewöhnlichen Fermenten wie Bottarga, Garums und Sake reicht das Angebot. „Für all jene, die selbst fermentieren möchten, haben wir auch Zubehör, Starterkulturen und ein Kursangebot", so Liberda.

KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

„Die Wirtschaftsagentur Wien hat mir durch Förderungen erlaubt, das Konzept in dieser Form umzusetzen", freut sich Unternehmerin Liberda. „Wir erweitern derzeit unsere Produktionskapazität und auch hier unterstützt uns das Team." Die Erfahrungen mit dem Angebot für Betriebe sind positiv. „Gute Beratung, schnelle Reaktionen, kompetente Ansprechpartner: Ich finde sie super", meint Liberda.

wirtschaftsagentur.at, augora.at

KURZMELDUNGEN

Projektsprechtage für KMU
Die Wiener Bezirksämter bieten Beratung zur Errichtung oder Veränderung von Betriebsanlagen an. Termine gibt es laufend, eine telefonische Voranmeldung im jeweiligen Bezirk ist erforderlich.
wirtschaft.wien.gv.at

Wiener Volksschule ausgezeichnet
Der KARDEA!-Finanzbildungspreis 2026 in der Kategorie „Volksschule" geht an die OVS Speisinger Straße 44 in Hietzing. Prämiert wurde das Projekt „Nachhaltig wohlhabend", in dem sich Kinder altersgerecht und praxisnah mit den Themen Geld, Sparen und Wirtschaft auseinandersetzten.
kardea.org, bildung-wien.gv.at

EU-Projekt an Wiener Schulen
Im Rahmen des Interreg-Projekts „Bounce Back" entwickelte das Europa-Büro der Bildungsdirektion für Wien mit Partner*innen Konzepte und Materialien zur Förderung von Resilienz und Lebenskompetenzen. Das Programm richtet sich an Schüler*innen, Erziehungskräfte, Lehrkräfte und Schulleitungen.

TIPP

Selbstbewusstsein als Wettbewerbsvorteil
Wie wachsen Gründer*innen über sich hinaus? Das ist Thema des Business-Treffs „Belief as a Competitive Edge" im weXelerate. Im Rahmen des Growth-Navigator-Alumni-Meetings lädt die Wirtschaftsagentur Wien das Wiener Start-up-Ökosystem zu einer Keynote mit Autor Nir Eyal ein. Das Motto: Überzeugungen, Fokus und Selbstführung zum Erfolg.
30. 7., 2., Praterstraße 1, wirtschaftsagentur.at

★ ★ ★ AUTOMATIC


Sonderlösungen


Falttüren


Drehtüren


Schiebetüren

Mewald
PERSONENDURCHGÄNGE GMBH

REPARATUR • SERVICE • NEUANLAGEN • PLANUNG

IZ-NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M07, 2355 Wiener Neudorf • Telefon (02236) 66 08 44 • E-Mail: office@mewald-automatic.at

Stadt unterstützt innovative KMU

Eine gezielte Starthilfe erhalten kleine und mittlere Unternehmen bei Neuentwicklungen mit der Förderung „Innovation und Beschäftigung". So sollen Betriebe gestärkt und Fachkräfte ausgebildet werden. Die Einreichfrist für Förderanträge läuft noch bis 27. August.

Die Einführung effizienterer Arbeitsabläufe, die Entwicklung neuer Firmenprodukte oder die Umsetzung komplexer technischer Projekte – mit der Förderung „Innovation und Beschäftigung" unterstützt der waff KMU bei der Umsetzung innovativer Vorhaben. Einerseits werden neue Arbeitsplätze für Fachkräfte geschaffen, andererseits werden die Betriebe sowie der Wirtschaftsstandort Wien langfristig gestärkt. „Gut ausgebildete Fachkräfte sind die Basis für Innovationen und wirtschaftlichen Erfolg. Der waff ermutigt und fördert nicht nur Wienerinnen und Wiener bei ihren Aus- und Weiterbildungen, sondern auch Unternehmen, damit neue Beschäftigung entsteht", so waff-Geschäftsführer Marko Miloradovic.



Bei der Umsetzung neuer Vorhaben profitieren Wiener KMU von einer gezielten Förderung des waff.

ZIELGERICHTETE UNTERSTÜTZUNG

Konkret richtet sich die Unterstützung an KMU. In den vergangenen fünf Jahren haben 192 Unternehmen Förderzusagen von mehr als zehn Millionen Euro erhalten und konnten so rund 400 Arbeitsplätze schaffen. Neben Zuschüssen zu Personalausgaben betrifft das die Deckung von Weiterbildungs- und Beratungskosten. Insgesamt übernimmt der waff bis zu 59.000 Euro bei der Förderung der Personal-, Weiterbildungs- und Beratungskosten. Zudem gibt es für Gleichstellungsmaßnahmen von Frauen und Männern im Betrieb einen Bonus von 5.000 Euro.

Die nächste Einreichfrist für Förderanträge läuft noch bis zum 27. August.

waff.at/unternehmen/foerderung-innovation-und-beschaeftigung/

Wirtschaft verstehen lernen

Wie kommt Inflation zustande? Können Regierungen etwas dagegen tun? Was gilt es, bei Geldanlagen zu beachten? Für alle Wiener*innen, die sich im Bereich Wirtschaft und Management weiterbilden wollen, bieten die Wiener Volkshochschulen (VHS) ab August zahlreiche Kurse, Vorträge sowie Projekte an. Durch die Einblicke in die Welt der Wirtschaft wollen die VHS das Zusammenleben und die Gemeinschaft stärken sowie neue Denk- und Diskussionsräume schaffen.

BUNTES KURSANGEBOT

Am 3. August bietet der Workshop „Sommer-Twist für die Wirtschaft von morgen" in der VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt praxisnahe Strategien an, um Herausforderungen zu meistern und innovative Lösungen zu fördern. Einen Tag später, am 4. August, findet der interaktive Kurs „How to Money – Wie Geld-ANLAGE geht ‚Women's Edition'" in der VHS Urania statt. Dieser richtet sich gezielt an Wienerinnen, die noch kaum Erfahrungen mit Wertpapieren haben und klärt über die wichtigsten Aspekte von Aktien, Fonds sowie Anleihen auf.

vhs.at/wirtschaft-und-management



ZAHL DER WOCHE

150.000

KUBIKMETER ERDE AUSGEHOBEN

Meilenstein beim Öffi-Ausbau

Nach mehreren Monaten graben hat die Tunnelvortriebsmaschine „Debohra" ihr Ziel im 7. Bezirk erreicht. Damit hat die Maschine zwei neue U2-Tunnelröhren mit insgesamt 4,2 Kilometern Länge vom Matzleinsdorfer Platz bis zum Augustinplatz hergestellt. Zusammen mit den bereits gebauten U2-Tunneln bis zum Rathaus und dem U5-Tunnel von Rathaus bis Frankhplatz ist die Verbindung der ersten Baustufe des Öffi-Ausbaus U2xU5 nun erfolgreich abgeschlossen. „Insgesamt wurden rund 150.000 Kubikmeter Erde ausgehoben – das entspricht etwa 60 olympischen Schwimmbecken", erklärt die technische Geschäftsführerin der Wiener Linien, Gudrun Senk.

wienerlinien.at

Fotos: Getty Images (2), OekoBusiness Wien/Franz Helmrich, Getty Images



Die Mitarbeiter*innen von Schachinger Logistik halfen, eine graue Fläche in eine Grünoase zu verwandeln.

Essbarer Betriebsgarten

Wie versiegelte Betriebsflächen nachhaltig genutzt werden können, zeigte ein OekoBusiness-Wien-Frühstück bei Schachinger Logistik in Simmering. Das Familienunternehmen verwandelte gemeinsam mit dem Beratungsunternehmen Soilful eine bisher asphaltierte Fläche in einen essbaren Betriebsgarten mit Hochbeeten für Gemüse, Kräuter und Obst.

GARTEN FÜR MENSCH UND UMWELT

Entstanden ist der Garten mit Unterstützung der Mitarbeiter*innen, die die Hochbeete selbst planten, bauten und bepflanzten. „Die neue Grünfläche schafft Lebensraum für Pflanzen und Tiere und bietet den Beschäftigten gleichzeitig einen gemeinsamen Treffpunkt und Ort für Austausch und Erholung", so die Initiator*innen. Beim OekoBusiness-Wien-Frühstück präsentierten Schachinger Logistik und Soilful das Konzept und zeigten, welches Potenzial in begrünten Betriebsflächen steckt. Ein Rundgang durch den Garten gab Einblicke in die praktische Umsetzung. Vertreter*innen aus Unternehmen, Politik und Verwaltung nutzten die Veranstaltung außerdem zum Austausch über nachhaltige Lösungen und die Zukunft klimafreundlicher Betriebsstandorte.

unternehmen.oekobusiness.wien.at

Konjunktur belebt Arbeitsmarkt

Der Wiener Arbeitsmarkt zeigt zur Jahresmitte erste Anzeichen einer Erholung. Zwar stieg die Zahl der beim AMS Wien vorgemerkten Arbeitslosen im Juni im Jahresvergleich um 1,8 Prozent auf 122.238. Weil jedoch deutlich weniger Menschen an Schulungen teilnahmen, ging die Gesamtzahl der Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden insgesamt um ein Prozent zurück. Das AMS wertet dies als positives Signal und rechnet angesichts günstigerer Konjunkturaussichten mit einer weiteren Entspannung in der zweiten Jahreshälfte. Männer profitieren derzeit stärker von der Erholung als Frauen, was dem steigenden Pensionsantrittsalter der Frauen geschuldet ist. Rückläufig war die Arbeitslosigkeit vor allem im Bau sowie in Hotellerie und Gastronomie, während sie im Einzelhandel und in der Warenproduktion zunahm.



ams.at

Inhalt

Impressum 3
Verordnung 4
Gewerbeberechtigung 4
Gemeinderatsausschuss 4-6
Stadtsenat 6-7
Gemeinderat 7-13
Vergabe von Leistungen 13–16

Termine

Nächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 31/2026: Donnerstag, 30. Juli 2026
Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 32/2026: Mittwoch, 29. Juli 2026, 12.00 Uhr
Erscheinungstag:
Donnerstag, 6. August 2026

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien.
Vertretungsbefugte Organe:
Dienststellenleiter Mag. Martin Schipany, MA.
Redaktion: Stadt Wien – Kommunikation und Medien, Bartensteingasse 13, 1. Stock, 1010 Wien.
Koordination, Verleger, Anzeigenannahme und Abonnement: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien, Telefon 01 4000-810 26, Fax 01 4000-99-810 26, E-Mail: ab@ma53.wien.gv.at.
Herstellung und Druck: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Lenaugasse 17, 1080 Wien.
Blattlinie: Offizielles Publikationsorgan für amtliche Kundmachungen sowie zur Veröffentlichung von Vorschriften und Erlässen des Magistrats und anderer Behörden.
Unternehmensgegenstand: Wahrnehmung der Aufgaben gemäß Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien (GEM) idgF.
Bestellformular: wien.gv.at/kontakt/amtsblatt
Gedruckt auf ökologischem Papier nach den Kriterien von „Ökokauf Wien": https://va-oekokauf.at

Verordnung

Verordnung des Magistrats der Stadt Wien, mit der die Verordnung des Magistrats der Stadt Wien betreffend Anwohner*innenparkzonen im 9. Wiener Gemeindebezirk (Alsergrund) geändert wird

Artikel I

Gemäß § 43 Abs. 1 lit. b in Verbindung mit § 94d Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960) wird die Verordnung des Magistrats der Stadt Wien betreffend Anwohner*innenparkzonen im 9. Wiener Gemeindebezirk (Alsergrund), kundgemacht im Amtsblatt der Stadt Wien 41/2018, in der Fassung Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 43/2024, wie folgt geändert:

a) Artikel I wird in der Aufzählung der Punkt
3) 9., Bleichergasse ONr. 3–5 (23 m)
ersetzt durch:
3) 9., Bleichergasse ONr. 3–7

b) Artikel I wird bei der Aufzählung der Punkt
128) 9., Bleichergasse ONr. 2–4 (28,4 m)
ersatzlos aufgehoben.

Artikel II

Diese Verordnung wird gemäß § 44 Abs. 3 StVO 1960 durch Anschlag an der Amtstafel der Magistratsabteilung 46 und Publikation im Amtsblatt der Stadt Wien kundgemacht und tritt mit 1. August 2026 in Kraft.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 46
Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten
Der Abteilungsleiter:
i.V. Ing. Michael Rischer

Gewerbe-berechtigung

Neue Gewerbeberechtigung

eingelangt in der Zeit vom 6. bis 10. Juli 2026 in der Magistratsabteilung 63, GISA Servicestelle

Gewerbeneuanmeldung

Eyad Damen
Handelsgewerbe mit Ausnahme der reglementierten Handelsgewerbe und Handelsagent
Klimschgasse 16/2/9, 1030 Wien

IHR TISCHLER MACHT'S PERSÖNLICH
Bau-, Kunst- und Möbeltischlerei
Florian Knotz GmbH & Co KG
1200 Wien, Wallensteinstraße 13/TOP 1,
Telefon: 263 36 28, Mail: office@knotz.wien

Gemeinderats-ausschuss

Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte

SITZUNG VOM 9. APRIL 2026

Vorsitz: GR[in] Mag.[a] iur. Dolores Bakos, BA

Gewählte Teilnehmer: GR[in] Mag.[a] Nina Abrahamczik, GR[in] Safak Akcay, GR Armin Blind, GR Mag. Lukas Burian, GR Mag. Marcus Gremel, MBA, GR[in] Mag.[a] (FH) Susanne Haase, GR[in] Mag.[a] Caroline Hungerländer, MSc, GR[in] Sabine Keri, GR Theodor Felix Löcker, GR[in] Astrid Pany, MA BEd, GR Nikola Poljak, MA BA BA, GR Klemens Resch, GR Mag. Bernd Saurer, GR Felix Stadler, MA BSc, GR Michael Stumpf, BA, GR[in] Mag.[a] Stefanie Vasold, GR[in] Katharina Weninger, BA

Sonstige Teilnehmer: Kurt Burger, Mag.[a] Dr.[in] Helga Haberler, Bakk., Ing.[in] Ivonne Litschauer-Lackner, BSc, Mag.[a] Theodora Manolakos, Daniela Piegler, Dipl.-Ing.[in] Ute Schaller, Mag.[a] Andrea Trattnig

Entschuldigt: GR[in] Mag.[a] Aygül Berivan Aslan, Mag.[a] Brigitte Bauer-Sebek, Mag.[a] Nicole del Carmen Garfias, GR Jörg Neumayer, MA, GR Benjamin Schulz, Dipl.-Ing. Hubert Teubenbacher, GR Ilija Tufegdzic, Mag. Wolfgang Wilhelm, GR Harald Zierfuß

Protokollführung: Barbara Böhm

BERICHTERSTATTERIN: VBGM.[IN] MAG.[A] BETTINA EMMERLING, MSC

(AZ PGL-281596-2026-KGR/GAT; Grüne)

a) Antrag der Gemeinderät*innen Mag.[a] Berivan Aslan, Jaafar Bambouk, MA, Georg Prack, BA und David Ellensohn betreffend Berücksichtigung integrationspolitischer Auswirkungen auf die Stadt Wien bei der Umsetzung des EU-Asyl- und Migrationspaktes wird abgelehnt.

b) Bericht zum Antrag der Gemeinderät*innen Mag.[a] Berivan Aslan, Jaafar Bambouk, MA, Georg Prack, BA und David Ellensohn betreffend Berücksichtigung integrationspolitischer Auswirkungen auf die Stadt Wien bei der Umsetzung des EU-Asyl- und Migrationspaktes wird angenommen.

(AZ PGL-281853-2026-KGR/GAT; Grüne)

a) Antrag der Gemeinderät*innen Mag.[a] Berivan Aslan, Jaafar Bambouk, MA, Theodor Felix Löcker, Felix Stadler, BSc, MA und Mag.[a] Ursula Berner, MA betreffend Stärkung der Demokratie und Extremismusprävention in der Wiener Kinder- und Jugendarbeit wird abgelehnt.

b) Bericht zum Antrag der Gemeinderät*innen Mag.[a] Berivan Aslan, Jaafar Bambouk, MA, Theodor Felix Löcker, Felix Stadler, BSc, MA und Mag.[a] Ursula Berner, MA betreffend Stärkung der Demokratie und Extremismusprävention in der Wiener Kinder- und Jugendarbeit wird angenommen.

BERICHTERSTATTER: GR MAG. MARCUS GREMEL, MBA

(AZ 421925-2026-GBI; MA 10) Der Teilrechnungsabschluss 2025 und der Bericht über die wirtschaftliche Tätigkeit für den Ansatz 2241 – Bildungsanstalt für Elementarpädagogik werden zur Kenntnis genommen.
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ, NEOS und GRÜNE / Ablehnung: FPÖ und ÖVP)

(AZ 421999-2026-GBI; MA 10) Der Teilrechnungsabschluss 2025 und der Bericht über die wirtschaftliche Tätigkeit für den Ansatz 2400 – Kindergärten werden zur Kenntnis genommen.
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ und NEOS / Ablehnung: FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

(AZ 422059-2026-GBI; MA 10) Der Teilrechnungsabschluss 2025 und der Bericht über die wirtschaftliche Tätigkeit für den Ansatz 2401 – Förderung von Kinderbetreuungseinrichtungen werden zur Kenntnis genommen.
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ und NEOS / Ablehnung: FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

(AZ 303361-2026-GBI; MA 10)

1. Sachkreditgenehmigung:

Das Vorhaben "Rahmenvereinbarung: Lesepat*innen/Vorleser*innen/sprachfördernde Spielbegleitung" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt.

Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag von 100.000,-- EUR netto (bzw. 120.000,-- EUR brutto) ist auf der Haushaltsstelle 1/2400/728 bedeckt.

Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 10 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

2. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung
(Punkt 1: einstimmig / Punkt 2: mit Stimmenmehrheit angenommen)

(AZ 315324-2026-GBI; MA 11) Die Förderung an "Rat auf Draht gemeinnützige GmbH" für die Weiterführung der psychologischen Beratungsangebote für Kinder- und Jugendliche und deren Bezugspersonen in der Höhe von 36.000,-- EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 11 genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4399/755 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 377704-2026-GBI; MA 11) Die Förderung an "DERAD – Extremismusprävention und Demokratie" zur "Unterstützung von Maßnahmen der Deradikalisierung bzw. Extremismus-Prävention" in der Höhe von 22.500,-- EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 11 genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4399/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] MAG.[A] STEFANIE VASOLD

(AZ 384383-2026-GBI; MA 13) Die Förderung an "Kinderbüro Universität Wien GmbH" für außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 48.600,-- EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Wienweite/spezielle Angebote genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/3811/755 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 436315-2026-GBI; MA 13) Die Förderung an "Türkis Rosa Lila Tipp – Verein zur Beratung, Information und Bildung, sowie zur Förderung der Kommunikation und kulturellen Arbeit von Lesben, Schwulen und Trans*Personen" für Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im Bereich LGBTIQ in der Höhe von 20.000,-- EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ, NEOS und GRÜNE / Ablehnung: FPÖ und ÖVP)

(AZ 474923-2026-GBI; MA 13) Die Förderung an "QWIEN – Verein für queere Kultur und Geschichte, kurz: QWIEN" für Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich in der Höhe von 300.000,-- EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ, NEOS und GRÜNE / Ablehnung: FPÖ und ÖVP)

(AZ 463855-2026-GBI; MA 13) Die Förderung an "Homosexuelle Initiative (HOSI) Wien" für Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich in der Höhe von 371.000,-- EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 - Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ, NEOS und GRÜNE / Ablehnung: FPÖ und ÖVP)

(AZ 464174-2026-GBI; MA 13) Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 13, wird ermächtigt, im Rahmen des Förderprogramms "Förderung von Einrichtungen der Erwachsenenbildung und von Bildungsangeboten für Kinder und Jugendliche" gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche mit einem Rahmenbetrag von maximal 610.200,-- EUR die Förderung von Schulen mit reformpädagogischen Konzepten in freier Trägerschaft durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden Förderwerber*innen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von mindestens je 600,-- EUR pro Schüler*in bzw. höchstens je 360.000,-- EUR pro Fördervertrag abzuschließen. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP / Ablehnung: FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] ASTRID PANY, BED, MA

(AZ 449115-2026-GBI; MA 56) Die Abschreibung von privatrechtlichen Forderungen wegen Uneinbringlichkeit wird gemäß der Begründung in der Höhe von 126.688,45 EUR genehmigt.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ, NEOS und GRÜNE / Ablehnung: FPÖ und ÖVP)

(AZ 266712-2026-GBI; MA 56)

1. Sachkreditgenehmigung:

Das Vorhaben "Abbruch des Bestandsgebäudes 2., Schwarzingergasse 4", wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/2101/061 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der Stadt Wien – Schulen (MA 56) im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2027 Vorsorge zu treffen.

2. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung des mit dem Projekts verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE / Ablehnung: ÖVP)

(AZ 451573-2026-GBI; MA 56)

A) Sachkreditgenehmigung:

Das Vorhaben "bauliche Instandhaltungsarbeiten im Trakt 7 aufgrund eines Wasserschadens im 2. Zentralberufsschulgebäude in 1150 Wien, Hütteldorfer Straße 7-17" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/2201/614 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der Stadt Wien – Schulen (MA 56) im Rahmen des Globalbudgets 2027 Vorsorge zu treffen.

B) Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung des mit dem Projekts verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: GR MAG. MARCUS GREMEL, MBA

(AZ 421704-2026-GBI; MA 10)

A) Förderrichtlinie:

Der Wiener Gemeinderat genehmigt den Inhalt der beiliegenden Förderrichtlinie zur Förderung inklusiver Betreuung sowie die dargelegte Vorgehensweise und ermächtigt die Magistratsabteilung 10, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an der Förderrichtlinie

vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden sind.

B) Förderprogramm/Rahmenbetrag/Genehmigung:

Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 10, wird ermächtigt, das Förderprogramm "Förderung inklusiver Betreuung" gemäß der Förderrichtlinie zur Förderung inklusiver Betreuung mit einem Rahmenbetrag von maximal 86.644.000,-- EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden Förderwerber*innen Förderverträge über Förderungen abzuschließen.

Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in Höhe von 20.844.000,-- EUR ist auf der Haushaltsstelle 1/2401/757 bedeckt.

Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 10 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Betreffend nachträgliche Zulassung des Poststückes (Post Nr. 17) des 1. Nachtrags der Tagesordnung zur Abstimmung wurde EINSTIMMIG zugestimmt.

Stadtsenat

22. Wahlperiode

SITZUNG VOM 14. APRIL 2026

SITZUNGSBERICHT

Vorsitzender: Bgm Dr. Michael Ludwig

Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer: VBgm.in Barbara Novak, MA, VBgm.in Mag. Bettina Emmerling, MSc, Amtsf. StR Mag. Jürgen Czernohorszky, Amtsf. StR Peter Hacker, Amtsf. StRin Mag. Elke Hanel-Torsch, Amtsf. StRin Mag. Veronica Kaup-Hasler, Amtsf. StRin Mag. Ulli Sima, StR Stefan Berger, StRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM, StR Peter Kraus, MSc, StR Dominik Nepp, MA, StRin Mag. Ulrike Nittmann und StRin Mag. Judith Pühringer sowie MagDior Mag. Dietmar Griebler, MBA

Protokollführer: OAR Gerald Amon

Die Ausschussanträge zu folgenden Geschäftsstücken werden angenommen und mit Ausnahme von VO-268801-2026, 373128-2026-GGK, 426723-2026-GGK und 432574-2026-GGS dem Gemeinderat vorgelegt:

BERICHTERSTATTERIN: VBGM.IN MAG. BETTINA EMMERLING, MSC

(315324-2026-GBI; MA 11) Rat auf Draht gemeinnützige GmbH; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(377704-2026-GBI; MA 11) Verein DERAD - Extremismusprävention und Demokratie; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(384383-2026-GBI; MA 13) Kinderbüro Universität Wien GmbH; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(463855-2026-GBI; MA 13) Verein Homosexuelle Initiative (HOSI) Wien; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(464174-2026-GBI; MA 13) Förderung von Einrichtungen der Erwachsenenbildung und von Bildungsangeboten für Kinder und Jugendliche; Rahmenbetrag; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(474923-2026-GBI; MA 13) QWIEN. Verein für queere Kultur und Geschichte; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(421704-2026-GBI; MA 10) 1) Förderrichtlinie zur Förderung inklusiver Betreuung; Änderung; Genehmigung

2) Förderprogramm Förderung inklusiver Betreuung - eine Initiative zur Gewährleistung der bestmöglichen Bildung und Teilhabe von Kindern mit erhöhtem und wesentlich erhöhtem Betreuungsbedarf in „Regelgruppen" und Kindern mit besonderen Bedürfnissen in behördlich bewilligten Integrationsgruppen; Rahmenbetrag; Förderung 2026 - 2029 (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTERIN: VBGM.IN BARBARA NOVAK, MA

(247105-2026-GFW; STRH) Tätigkeitsbericht des Stadtrechnungshofes Wien über das Geschäftsjahr 2025 (einstimmig angenommen)

(409267-2026-GFW; MA 5) Verein Österreichischer Mieter- und Wohnungseigentümerbund, Landesgruppe Wien; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung FPÖ und GRÜNE)

(436995-2026-GFW; MA 5) Verein Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(464162-2026-GFW; MA 5) Wiener ArbeitnehmerInnen-Förderungsfonds (waff); Finanzierungsübereinkommen; Jahresbericht über die Geschäftstätigkeiten des Jahres 2025; Ausblick auf die Geschäftstätigkeiten des Jahres 2026; Kenntnisnahme (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(412956-2026-GFW; MA 63) Tätigkeitsbericht des Datenschutzbeauftragten für die Organe der Gemeinde Wien zum 31. März 2026 (einstimmig angenommen)

(452813-2026-GFW; MA 68) Neubau Einsatzkräftestützpunkt Aspern, Planungs- und Realisierungskosten; Erweiterung einer Sachkreditgenehmigung (einstimmig angenommen)

(291069-2026-GFW; MD) Tätigkeitsbericht 2025 des Rechnungshofes in Bezug auf die Bundeshauptstadt Wien (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STRIN MAG. ULLI SIMA

(178923-2026-GGM; MA 21 A) Plan Nr. 8414: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Ullmannstraße, Karl-Walther-Gasse, Graumanngasse und Pfeiffergasse im 15. Bezirk, KatG Sechshaus sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der BO für Wien für einen Teil des Plangebietes (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(340446-2026-GGM; MA 21 A) Plan Nr. 8460: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Leberstraße, Grillgasse, Linienzug 1-2 (Werkstättenweg), Hauffgasse, Linienzug 3-7 und Geiselbergstraße im 11. Bezirk, KatG Simmering (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(318895-2026-GGM; MA 21 B) Plan Nr. 8462: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Dunantgasse, Linienzug 1-4, Linienzug 4-5 (Tetmajergasse), Linienzug 5-8 (A22 - Nordbrücke) und Jedleseer Straße im 21. Bezirk, KatG Großjedlersdorf II (einstimmig angenommen)

(387672-2026-GGM; MA 28) Genehmigung des Vertrages gemäß § 1a der Bauordnung für Wien über die Errichtung von Infrastruktur sowie die Umsetzung von sonstigen Maßnahmen samt Leistung eines Kostenbeitrages sowie die unentgeltliche Übertragung von Grundflächen an die Stadt Wien und die Einräumung einer unentgeltlichen Dienstbarkeit zu Gunsten der Stadt Wien im Zusammenhang mit dem Projekt in Wien 11, Leberstraße 96 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(438855-2026-GGM; MA 28) Stadterweiterungsgebiet 22.008.02 - Wien 22, Oberes Hausfeld Bauteil 2, Straßenbau- und Nebenarbeiten; Sachkreditgenehmigung (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR MAG. JÜRGEN CZERNOHORSZKY

(373128-2026-GGK; MA 2) Die Änderung der „Lehrverpflichtungsordnung für städtische Privatschulen" laut beiliegendem Entwurf wird genehmigt. (einstimmig angenommen)

(426723-2026-GGK; MA 2) 1) Gemäß § 84 der Dienstordnung 1994 wird auf Vorschlag des Zentralausschusses der Personalvertretung Andreas Weisz, younion Wien - HG III, an Stelle des ausgeschiedenen Mitgliedes BI Peter Jakits, MA 31, als Beisitzer 4 für den Zuständigkeitsbereich der Senate 6 und 7 der Disziplinarkommission für den Rest der Funktionsperiode dieser Behörde bestellt.

2) Gemäß § 86 Abs. 5 Z 5 lit. a erster Fall der Dienstordnung 1994 wird Andreas Weisz, younion Wien - HG III, auf sein Ansuchen von seiner Funktion

als stellvertretender Beisitzer 4 für den Zuständigkeitsbereich der Senate 6 und 7 der Disziplinarkommission enthoben und an seiner Stelle gemäß § 84 der Dienstordnung 1994 auf Vorschlag des Zentralausschusses der Personalvertretung Roman Ferenczi, MA 48, mit sofortiger Wirksamkeit als stellvertretender Beisitzer 4 für den Zuständigkeitsbereich der Senate 6 und 7 der Disziplinarkommission für den Rest der Funktionsperiode dieser Behörde bestellt. (einstimmig angenommen)

(VO-268801-2026; MA 62) Der beiliegende Entwurf einer Verordnung des Wiener Stadtsenats über die Feststellung der Mindestanzahl gemäß § 112a Abs. 3 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zum Beschluss erhoben. (einstimmig angenommen)

(428226-2026-GGK; MA 42) Wien 11, Döblerhofstraße 18/Medwedweg (Gasometervorfeld) - Stadterweiterungsgebiet; Errichtung einer Parkanlage; Sachkreditgenehmigung (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STR^{IN} MAG. VERONICA KAUP-HASLER

(414051-2026-GKU; MA 7) Verein Frauen*Stadt. Institut zur wissenschaftlichen Erforschung und Vermittlung von Frauen*Stadtgeschichte und Geschlechterverhältnissen in Wien; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(414376-2026-GKU; MA 7) Verein zur Förderung des digitalen Humanismus; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(414519-2026-GKU; MA 7) Österreichische Akademie der Wissenschaften; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(422713-2026-GKU; MA 7) Einzel- und Gesamtförderungen im Bereich Darstellende Kunst; Rahmenbetrag; Förderung 2027 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(428381-2026-GKU; MA 7) Theaterverein Wien; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(447065-2026-GKU; MA 7) Curated by 2026: Love; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(428544-2026-GKU; MA 7) CALLE LIBRE - Verein zur Förderung von Kunst, Kultur & Musik; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR PETER HACKER

(432574-2026-GGS; GGS) An Stelle von GR Lorenz Mayer wird Mag. Patrick Gasselich als Mitglied und an Stelle von Mag. Patrick Gasselich wird GR Lorenz Mayer als Ersatzmitglied des Vorstandes des Kuratoriums Wiener Pensionisten-Wohnhäuser bestellt. (einstimmig angenommen)

(28075-2026-GGS; MA 51) Wiener Sportförderungsbeitrag 2026; Rahmenbetrag; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(438635-2026-GGS; MA 51) Abbruch und Neubau des Verwaltungs-/Funktionsgebäudes in Wien 22, Erzherzog-Karl-Straße 108; Sachkreditgenehmigung (einstimmig angenommen)

(441866-2026-GGS; MA 51) Verein Special Olympics Österreich, Landesverband Wien für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(441885-2026-GGS; MA 51) Verein Wiener Volleyballverband; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STR^{IN} MAG. ELKE HANEL-TORSCH

(1647659-2025-GWS; MA 69) Abschluss eines Kaufvertrages für den Ankauf einer Teilfläche der Liegenschaft EZ 1008 des Grundbuches der KatG Siebenhirten, bestehend aus Teilflächen der Grundstücke Nr. 241/1 und Nr. 242/3, dem Grundstück Nr. 244/2 und dem Grundstück Nr. 244/5, sowie der Liegenschaft EZ 1009 des Grundbuches der KatG Siebenhirten, bestehend aus den Grundstücken Nr. 246, Nr. 247/1 und Nr. 247/2, von der Berger Waldenegg Privatstiftung, der Brenner-Felsach Privatstiftung, Gideon Ernst Loudon, Benjamin Loudon und Sebastian Loudon; sachliche Genehmigung

Zweck: Errichtung eines Retentionsbeckens für den Petersbach zum Zwecke des Hochwasserschutzes

Lage: Wien 23, Ketzergasse/Brunner Straße/Halauskagasse (einstimmig angenommen)

(277701-2026-GWS; MA 69) Ermächtigung zur Verlängerung und Aktualisierung des Baurechtsvertrages der Baurechtseinlage Zahl 5929 (Stammliegenschaft EZ 5910) der KatG Leopoldstadt zu Gunsten der Österreichischen Buddhistischen Religionsgesellschaft bis 31. Dezember 2087

Zweck: Verlängerung der Baurechtslaufzeit zwecks Weiterbestand der Baulichkeiten für religiöse Nutzungen

Lage: Wien 2, Hafenzufahrtsstraße F - Friedenspagode

(einstimmig angenommen)

Gemeinderat

22. Wahlperiode

13. SITZUNG VOM 27. APRIL 2026

Online-Suche:
Informationsdatenbank des Wiener Landtages und Gemeinderates
www.infodat.wien.gv.at

SITZUNGSBERICHT

(Beginn um 9.03 Uhr)

Vorsitzende: GR Mag. Thomas Reindl, GR Armin Blind und GR^{in} Marina Hanke, BA

Schriftführerinnen bzw. Schriftführer: GR Mag. Alexander Ackerl, GR^{in} Aslihan Bozatemur, GR Mag. Lukas Burian, GR Clemens Gudenus, GR Roland Guggenberger, GR^{in} Mag. (FH) Susanne Haase, GR^{in} Jing Hu, BA, MPharm, GR Thomas Kreutzinger, GR Theodor Felix Löcker, GR^{in} Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GR Nikola Poljak, BA, MA, GR Klemens Resch, GR^{in} Ing. Astrid Rompolt, MA, GR Benjamin Schulz, GR Kilian Stark, GR^{in} Mag. Stefanie Vasold und GR^{in} Katharina Weninger, BA

Vorsitzender GR Mag. Thomas Reindl eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GR^{in} Mag. Ursula Berner, MA, GR^{in} Mag. Dr. Ewa Johler, GR^{in} Dr. Jennifer Kickert, GR^{in} Astrid Pany, BEd, MA und StR^{in} Dr. Katarzyna Greco, MIEM sowie zeitweilig GR Johann Arsenovic, GR Martin Flicker, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR^{in} Sabine Keri, GR^{in} Ingrid Korosec, GR Mag. Dietbert Kowarik, GR Theodor Felix Löcker, GR Prof. Mag. Dr. Gerhard Schmid, GR Benjamin Schulz, GR Felix Stadler, BSc, MA und GR Harald Zierfuß.

2. In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Mag. Thomas Reindl folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

(FSP-590608-2026-KSP/GM) 1. Anfrage von GR^{in} Mag. Andrea Mautz an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft:

„Der Wiener Gemeinderat fördert jährlich den Filmfonds Wien mit dem Ziel, einen konsequenten Ausbau der filmischen Infrastruktur zu erzielen. Welche Wirkungen konnten für den Filmstandort Wien mit dieser Subvention in den letzten Jahren erzielt werden?"

(FSP-593806-2026-KVP/GM) 2. Anfrage von GR Harald Zierfuß an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte:

„Drei Wirtschaftsprüfungsgesellschaften haben laut Stadtrechnungshofbericht (StRH I - 700090-2024) den Kinderbetreuungsverein Abendstern zwischen 2015 und 2020 geprüft. Bei jeder Prüfung wurden ‚schwerwiegende Verstöße' gegen die Grundsätze einer ordnungsgemäßen Buchführung festgestellt, wie etwa ‚In-sich-Geschäfte' mit Umgehungskonstrukten für ‚unglaubwürdig und völlig überhöhte Verwaltungsausgaben', zahlreiche Geschäfte mit Scheinunternehmen ohne entsprechende Gewerbeberechtigungen, die mittlerweile wegen ‚Sozialbetrug' amtswegig gelöscht wurden, überhöhte Gehälter für einen Teil des Vorstandes, der ausschließlich aus Familienmitgliedern besteht, sowie verrechnete Flugspesen nach Istanbul ohne Belege und vieles mehr. Laut einer Anfragebeantwortung der MA 10 nach

Informationsfreiheitsgesetz vom 1. April 2026 habe es eine Rückforderung in der Höhe von 834.698,84 EUR (davon 130.563,97 EUR Zinsen) gegeben, die auf 490.000 EUR reduziert wurde. Dazu hält die MA 10 weiters fest: ‚Es wurden alle Rückforderungen beglichen.' In der Tageszeitung ‚Der Standard' vom 7. April 2026 behauptet jedoch der Vereinsobmann Mehmet Akkaya, ‚sein Verein habe nie 490.000 EUR Fördergeld wegen Missbrauch zurückzahlen müssen.' Nun steht Aussage gegen Aussage: Es stellt sich die Frage, was hier nun der Wahrheit entspricht. Hat der Kinderbetreuungsverein Abendstern nun missbräuchlich verwendetes Fördergeld zurückbezahlt oder nicht?"

(FSP-594857-2026-KGR/GM) 3. Anfrage von GR Felix Stadler, BSc, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte:

„Sehr geehrte Frau Bildungsstadträtin! Bezugnehmend auf die Aussage im letzten Gemeinderatsausschuss für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte vom 9. April 2026, dass es in der MA 10 bereits eine Kostenaufschlüsselung für städtische und private Kindergartenplätze gibt, bitten wir um diese Zahlen. Deshalb hier meine konkrete Frage: Wie viel kostete der Stadt Wien im Jahr 2025 durchschnittlich ein Platz in einem städtischen Kindergarten im Vergleich zu einem Platz im privaten Kindergarten?"

(FSP-587053-2026-KFP/GM) 4. Anfrage von GR Michael Niegl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen:

„Im ersten großen Interview in der Kronen Zeitung am 9. April 2026 gab die neue Wohnbaustadträtin ihre Vorstellungen von der für sie sozial verträglichen Miethöhe bekannt - statt dem bis dato gültigen Nettomietzins von 6,74 EUR/m² wären für Sie bis zu 10 EUR/m² vorstellbar. Das entspräche einer Erhöhung der Nettomiete (Richtwert) um 3,26 EUR/m², was einen Anstieg von 48,4 Prozent bedeute. Weshalb denken Sie, dass bis zu 10 EUR/m² Mietzins im sozialen Wohnbau angemessen und gerechtfertigt sind?"

(FSP-586998-2026-KSP/GM) 5. Anfrage von GRin Ing. Astrid Rompolt, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen:

„Am 23. April hat neuerlich der Wiener Töchtertag stattgefunden. Was ist das Ziel des Töchtertages, gab es Neuerungen und was bietet die Stadt Mädchen an stärkenden Maßnahmen auch über diesen Tag hinaus an?"

3. (ASTTH-611705-2026-KFP/AGTH) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des Klubs der Wiener Freiheitlichen eine Aussprache über das Thema „volle Härte bei Integration - kein Platz für Gewalt, extremistische Ideologien oder antisemitische Botschaften" statt.

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Caroline Hungerländer, MSc, GRin Mag. Dolores Bakos, BA, GRin Mag. Berivan Aslan, GRin Mag. Alexandra Rezaei, GR Hannes Taborsky, GR Thomas Weber, GR Jaafar Bambouk, MA, StR Dominik Nepp, MA und GRin Safak Akcay)

4. Vorsitzender GR Armin Blind erteilt GR Jaafar Bambouk, MA gemäß § 2 Abs. 3 und Abs. 5 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien einen Ordnungsruf.

5. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 35, des Grünen Klubs im Rathaus 5 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 13:

(PGL-470532-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Roland Guggenberger, GR Michael Niegl und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend steigende Wohnungsknappheit in Wien.

(PGL-470533-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Roland Guggenberger, GR Michael Niegl und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Leerstandswohnungen der Stadt Wien.

(PGL-470534-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Lukas Brucker, MA und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft betreffend Finanzierung und Prioritätensetzung im Zusammenhang mit der Ausstellung „United by Queerness" im QWIEN anlässlich des Eurovision Song Contest 2026.

(PGL-470535-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke betreffend Zusammenarbeit der Stadt Wien mit der Initiative Stadtpsychologie.

(PGL-470536-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Michael Stumpf, BA und GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend öffentliche Sicherheit - Areal der ehemaligen Semmelweisklinik Wien.

(PGL-470538-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Mag. Bernd Saurer, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend mögliche Änderungen der Budgeterwartungen in Folge der aktuellen geopolitischen Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Iran-Konflikt.

(PGL-470539-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Mag. Bernd Saurer, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend erwartbare Veränderung der Ertragsanteile.

(PGL-470540-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Michael Stumpf, BA, GRin Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Situation der 24-Stunden-Betreuung pflegebedürftiger Menschen in Wien.

(PGL-470543-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Thomas Kreutzinger, GR Klemens Resch und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke betreffend Verpflichtung Elektrotaxi seit 1. Jänner 2025.

(PGL-470545-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Thomas Kreutzinger, GR Klemens Resch und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke betreffend EKZ und Parkplatz in der Großfeldsiedlung, Wien 21, Kürschnergasse 9.

(PGL-470546-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Thomas Kreutzinger, GR Klemens Resch und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke betreffend Mitbenutzung des Gleiskörpers in der Stadionallee durch Kleintransporte und Taxis.

(PGL-470548-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Michael Stumpf, BA und GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Sicherstellung, dass asbestbelastetes Serpentinit-Gestein (Streusplitt/Schotter) nicht in Wien ausgebracht bzw. verarbeitet wird - sowie allfällige Lokalisierung und Maßnahmen.

(PGL-470549-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Michael Stumpf, BA, GR Klemens Resch und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke betreffend Ersatzteilvorratshaltung bei Wiener Linien.

(PGL-470550-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Lukas Brucker, MA, GR Maximilian Krauss, MA und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft betreffend AMS-Frühwarnmeldung bei den Vereinigten Bühnen Wien - Hintergründe, Auswirkungen und Informationspolitik der Stadt Wien.

(PGL-470554-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Lukas Brucker, MA an den Bürgermeister sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft betreffend fragwürdige Förderung im Zusammenhang mit der sogenannten „Babler-Doku".

(PGL-470560-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend Präventionskonzept gegen Antisemitismus im Rahmen des Eurovision Song Contest.

(PGL-620032-2026-KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Inanspruchnahme und Kosten medizinischer Leistungen durch ukrainische Staatsangehörige.

(PGL-620033-2026-KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Inanspruchnahme und Kosten medizinischer Leistungen durch türkische Staatsangehörige.

(PGL-620034-2026-KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Inanspruchnahme und Kosten medizinischer Leistungen durch afghanische Staatsangehörige.

(PGL-620035-2026-KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Inanspruchnahme und Kosten medizinischer Leistungen durch irakische Staatsangehörige.

(PGL-620036-2026-KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Inanspruchnahme und Kosten medizinischer Leistungen durch iranische Staatsangehörige.

(PGL-620037-2026-KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Inanspruchnahme und Kosten medizinischer Leistungen durch sonstige drittstaatsangehörige Staatsbürger.

(PGL-620038-2026-KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Inanspruchnahme und Kosten medizinischer Leistungen durch Patienten ohne Hauptwohnsitz in Wien.

(PGL-620039-2026-KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Inanspruchnahme und Kosten medizinischer Leistungen durch syrische Staatsangehörige.

(PGL-620040-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Roland Guggenberger, GR Michael Niegl, GR Mag. Dietbert Kowarik, GR Clemens Gudenus und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Sanierungen im Wiener Gemeindebau und bei stadtnahen Wohnbauträgern.

(PGL-620041-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Roland Guggenberger, GR Michael Niegl, GR Mag. Dietbert Kowarik, GR Clemens Gudenus und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Wohnungskommissionen I-V - Transparenz, Statistik und Entscheidungsgrundlagen.

(PGL-620043-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Mag. Dietbert Kowarik, GR Michael Niegl und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend aktueller Sanierungsstand bei den Bauten von Wiener Wohnen.

(PGL-620044-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Harald Stark, GR Michael Stumpf, BA und GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Zahlungen an Urban Innovation Vienna GmbH - UIV.

(PGL-620258-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend öffentliche Bedürfnisanstalten der Stadt Wien.

(PGL-620260-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend Mittelverwendung der SECI.

(PGL-620261-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke betreffend öffentliche Bedürfnisanstalten der Stadt Wien.

(PGL-620262-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend öffentliche Bedürfnisanstalten der Stadt Wien.

(PGL-620270-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Harald Stark und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend Transparenz bei der Förderung am Beispiel der ECoD gemeinnützige GmbH.

(PGL-620273-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Thomas Kreutzinger, GR Klemens Resch und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke betreffend Handel mit Taxikonzessionen und Vollzugsdefiziten in Wien.

(PGL-620274-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend Transparenz und Kontrolle bei Förderungen und Leistungsvereinbarungen der Stadt Wien an und mit gemeinnützigen Vereinen - Kulturzentrum Spittelberg im Amerlinghaus.

(PGL-473729-2026-KGR/GF) Anfrage von GRin Mag. Heidemarie Sequenz an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend (geplante) Bautätigkeiten im ehemaligen Allianz-Gebäude am Hietzinger Kai 101-105.

(PGL-529516-2026-KGR/GF) Anfrage von GR Felix Stadler, BSc, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend Schulbau-Stopp: Auswirkungen auf Bildungsinfrastruktur und Schulplätze.

(PGL-537915-2026-KGR/GF) Anfrage von GRin Christina Wirnsberger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Vollzug des Wiener Baumschutzgesetzes 2024 und 2025 nach Bezirken.

(PGL-567553-2026-KGR/GF) Anfrage von GRin Mag. Ursula Berner, MA und GRin Mag. Barbara Huemer an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Kommission zur Bestellung der Leitung der MA 11.

(PGL-615626-2026-KGR/GF) Anfrage von GR Felix Stadler, BSc, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend Streichung kostenpflichtiger Zusatzangebote in Kindergärten der Stadt Wien.

(PGL-469854-2026-KVP/GF) Anfrage von GRin Sabine Keri an den Bürgermeister betreffend Erwerbstätigkeit der Wienerinnen und Wiener.

(PGL-497707-2026-KVP/GF) Anfrage von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GRin Mag. Caroline Hungerländer, MSc und GR Martin Flicker an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke betreffend öffentliche Wasserzugänge am Kaiserwasser und Nutzung gewidmeter Wege.

(PGL-497708-2026-KVP/GF) Anfrage von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke betreffend Hochlage der Verbindungsbahn in Hietzing.

(PGL-569585-2026-KVP/GF) Anfrage von GR Harald Zierfuß an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend islamische Gebetsräumlichkeiten in Wiener Pflichtschulen.

(PGL-591007-2026-KVP/GF) Anfrage von GRin Mag. Caroline Hungerländer, MSc an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend FAmOs - Regenbogenfamilien.

(PGL-591008-2026-KVP/GF) Anfrage von GRin Mag. Caroline Hungerländer, MSc an den Bürgermeister sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend unentgeltliche Raumüberlassung.

(PGL-591009-2026-KVP/GF) Anfrage von GR Hannes Taborsky an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke betreffend Sicherheitsdienst bei der U6-Station Gumpendorfer Straße.

(PGL-591327-2026-KVP/GF) Anfrage von GRin Sabine Keri an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend Summer City Camps.

(PGL-601181-2026-KVP/GF) Anfrage von GRin Mag. Caroline Hungerländer, MSc und GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc an die amtsführende Stadträtin

der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend Schließung der städtischen Bücherei Bernoullistraße II.

(PGL-616576-2026-KVP/GF) Anfrage von GR Lorenz Mayer an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Magazin „Mein ZUHAUSE".

(PGL-616936-2026-KVP/GF) Anfrage von GR Harald Zierfuß an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend der Vertragssituation der MA 11 mit den Trägerorganisationen „OASE" sowie „Oasis Socialis".

(PGL-619678-2026-KVP/GF) Anfrage von GR Lorenz Mayer an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Aufschlüsselung der Gemeindebaumieter nach Staatsbürgerschaft.

(PGL-619679-2026-KVP/GF) Anfrage von GR Lorenz Mayer an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend vorgemerkte Personen bei Wiener Wohnen.

(DRI-609595-2026-KGR/GF) Anfrage von GR^{in} Christina Wirnsberger, GR^{in} Mag. Heidemarie Sequenz, GR Kilian Stark, GR^{in} Mag. Mag. Julia Malle, GR^{in} Mag. Berivan Aslan und GR^{in} Mag. Ursula Berner, MA an den Bürgermeister betreffend „Flächenfraß, Ressourcenverschwendung und Emissionen: Milliardenschwere Straßenbauprojekte gefährden Wiens Klimaziele.".

Gemäß § 37 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien wurde die dringliche Behandlung verlangt.

Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen wurden 3 schriftliche Anträge eingebracht:

(PGL-619986-2026-KFP/GAT) Antrag von GR Michael Stumpf, BA und GR Maximilian Krauss, MA an den GRA für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Vorlage eines Konzeptes für den Arenbergpark mit mehr Parkcharakter.

(PGL-620267-2026-KFP/GAT) Antrag von GR^{in} Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA an den GRA für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend Offenlegung des Mehraufwandes bei der Übersiedlung des waff.

(PGL-620268-2026-KFP/GAT) Antrag von GR^{in} Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA an den GRA für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend Einsetzung der Mittel des waff nur für Kernaufgaben.

6. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzender GR Armin Blind feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(315324-2026-GBI; MA 11, P 2) Die Förderung an die Rat auf Draht gemeinnützige GmbH für die Weiterführung der psychologischen Beratungsangebote für Kinder und Jugendliche und deren Bezugspersonen in der Höhe von 36.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Kinder- und Jugendhilfe genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/4399/755 gegeben.

(384383-2026-GBI; MA 13, P 4) Die Förderung an die Kinderbüro Universität Wien GmbH für außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 48.600 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend - Wienweite/spezielle Angebote genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/3811/755 gegeben.

(412956-2026-GFW; MA 63, P 9) Der Tätigkeitsbericht des Datenschutzbeauftragten für die Organe der Gemeinde Wien zum 31. März 2026 wird zur Kenntnis genommen.

(318895-2026-GGM; MA 21 B, P 14) Plan Nr. 8462: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Dunantgasse, Linienzug 1-4, Linienzug 4-5 (Tetmajergasse), Linienzug 5-8 (A22 - Nordbrücke) und Jedleseer Straße im 21. Bezirk, KatG Großjedlersdorf II (Beilage Nr. 112/26)

(447065-2026-GKU; MA 7, P 19) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen für Curated by 2026: Love in der Höhe von insgesamt 266.000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt:

1	Curated by, Galerienfestival internationaler Kurator*innen, Wien	216.000 EUR
2	treat xD GmbH	50.000 EUR
Summe		**266.000 EUR**

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf den Haushaltsstellen 1/3120/755 und 757 gegeben.

(414519-2026-GKU; MA 7, P 22) Die Förderung an die Österreichische Akademie der Wissenschaften für Wien-bezogene Forschungsprojekte und ein DOC-Stipendium in der Höhe von 250.000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

(414376-2026-GKU; MA 7, P 23) Die Förderung an den Verein zur Förderung des digitalen Humanismus für die DigHum Konferenz 2026 in der Höhe von 200.000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

(441885-2026-GGS; MA 51, P 29) Die Förderung an den Verein Wiener Volleyballverband für die Veranstaltung Wiener Beach-Volleyball Talente Cup in der Höhe von 26.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Sport Wien genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(277701-2026-GWS; MA 69, P 31) Die Ermächtigung zur Verlängerung des Baurechtsvertrages vom 21. Oktober 1988 für die Baurechtsliegenschaft Zahl 5929 (Stammliegenschaft EZ 5910), KatG Leopoldstadt, im Ausmaß von 3.503 m^2 bis zum 31. Dezember 2087 zu aktuellen Konditionen zu Gunsten der Österreichischen Buddhistischen Religionsgesellschaft zu einer einmaligen Bauzinsvorauszahlung in der Höhe von 299.000 EUR zu den im Bericht der Stadt Wien - Immobilienmanagement vom 5. März 2026, Zl. MA 69-1528123-2023, angeführten Bedingungen wird genehmigt.

7. Vorsitzender GR Armin Blind nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummern 26 bis 28 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt werden:

Postnummern 26, 27, 28, 1, 3, 5, 7, 6, 8, 10, 11, 12, 18, 30, 20, 21, 24, 25, 13, 15, 16 und 17

BERICHTERSTATTERIN: GR^{IN} MAG. ANDREA MAUTZ

8. (28075-2026-GGS; MA 51, P 26) Der Magistrat, vertreten durch die MA 51, wird ermächtigt, das Förderprogramm Wiener Sportförderungsbeitrag 2026 gemäß der Förderrichtlinie „Sportförderungsbeitrag" mit einem Rahmenbetrag von maximal 1.500.000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens je 570.000 EUR abzuschließen.

Den nachstehend angeführten Sportorganisationen werden als 1. Tranche folgende Förderungsbeiträge für 2026 gewährt:

1	ASKÖ-WAT Landesdachverband Wien mit einem 12,5-Prozent-Anteil	187.500 EUR
2	ASVÖ-LV Wien mit einem 12,5-Prozent-Anteil	187.500 EUR
3	UNION-LV Wien mit einem 12,5-Prozent-Anteil	187.500 EUR
4	Wiener Fußball-Verband Wien mit einem 38-Prozent-Anteil	570.000 EUR
5	MA 51 - Sport Wien mit einem 2,5-Prozent-Anteil	37.500 EUR
6	Wiener Fachverbände ohne WFV mit einem 22-Prozent-Anteil	330.000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben. (Befangenheitserklärung gemäß § 22a der Geschäftsordnung des Gemeinderates von GR Petr Baxant, BA) (einstimmig angenommen)

(PGL-620004-2026-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR^{in} Angela Schütz, MA, GR Harald Stark, GR Lukas Brucker, MA und GR Maximilian

Krauss, MA betreffend mehr Zugang zum Vereinssport für Wienerinnen und Wiener durch regelmäßige Schnupperstunden wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-621303-2026-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-) Antrag von GRin Mag. Alice Seidl, BA, GRin Yvonne Rychly, GR Mag. Dr. Michael Trinko, GR Thomas Mader, GRin Jing Hu, BA, MPharm und GRin Dr. Arabel Bernecker-Thiel betreffend Erhalt des Postsportplatzes für den gemeinnützigen Breitensport wird angenommen. (einstimmig)

(PGL-622129-2026-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA betreffend langfristige Sicherstellung des Postsportplatzes wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(438635-2026-GGS; MA 51, P 27) Der Abbruch und Neubau des Verwaltungs-/Funktionsgebäudes in Wien 22, Erzherzog-Karl-Straße 108 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/2630/061 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 51 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Befangenheitserklärung gemäß § 22a der Geschäftsordnung des Gemeinderates von GR Filip Worotynski, MA) (einstimmig angenommen)

(441866-2026-GGS; MA 51, P 28) Die Förderung an den Verein Special Olympics Österreich, Landesverband Wien für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung für das Projekt Jahresförderung Special Olympics Landesverband Wien in der Höhe von 35.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Sport Wien genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben. (einstimmig angenommen)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Ingrid Korosec, GRin Jing Hu, BA, MPharm, GR Theodor Felix Löcker, GRin Yvonne Rychly, GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA, GRin Dr. Arabel Bernecker-Thiel, GR Johann Arsenovic, GR Harald Stark, GRin Mag. Stefanie Vasold, StRin Mag. Ulrike Nittmann, GRin Angela Schütz, MA und GRin Mag. Alice Seidl, BA)

BERICHTERSTATTER: GR NIKOLA POLJAK, BA MA

9. (421704-2026-GBI; MA 10, P 1) 1) Der Inhalt der vorgelegten Förderrichtlinie zur Förderung inklusiver Betreuung sowie die dargelegte Vorgehensweise werden genehmigt und die MA 10 wird ermächtigt, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an der Förderrichtlinie vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden sind.

2) Der Magistrat, vertreten durch die MA 10, wird ermächtigt, das Förderprogramm Förderung inklusiver Betreuung gemäß der Förderrichtlinie zur Förderung inklusiver Betreuung mit einem Rahmenbetrag von maximal 86.644.000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen abzuschließen. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in der Höhe von 20.844.000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2401/757 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 10 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen. (einstimmig angenommen)

(PGL-616952-2026-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Harald Zierfuß und GRin Mag. Caroline Hungerländer, MSc betreffend Förderstopp für den Kinderbetreuungsverein Abendstern wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-616954-2026-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Harald Zierfuß und GRin Mag. Caroline Hungerländer, MSc betreffend Neuaufstellung der Kindergarten-Fördermittelkontrolle der MA 10 wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-620275-2026-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Armin Blind, GR Lukas Brucker, MA, GR Michael Stumpf, BA und GR Maximilian Krauss, MA betreffend Förderstopp ZARA wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-620276-2026-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Leo Lugner und GR Maximilian Krauss, MA betreffend Offenlegung des Angestelltenverhältnisses bei Förderansuchen wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP)

(PGL-622135-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Felix Stadler, BSc, MA und GRin Mag. Mag. Julia Malle betreffend Neuaufstellung des Fördersystems für private Kindergärten wird dem GRA für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte zugewiesen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(Rednerin bzw. Redner: GR Harald Zierfuß, GRin Mag. Dolores Bakos, BA, GR Felix Stadler, BSc, MA, GR Leo Lugner, GR Mag. Marcus Gremel, MBA und GR Michael Stumpf, BA)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. MARCUS GREMEL, MBA

10. (377704-2026-GBI; MA 11, P 3) Die Förderung an den Verein DERAD - Extremismusprävention und Demokratie zur Unterstützung von Maßnahmen der Deradikalisierung bzw. Extremismus-Prävention in der Höhe von 22.500 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Kinder- und Jugendhilfe genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/4399/757 gegeben. (einstimmig angenommen)

(PGL-617382-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Berivan Aslan, GRin Mag. Mag. Julia Malle und GR Jaafar Bambouk, MA betreffend Verletzungen von Frauenrechten in Afghanistan wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP)

(PGL-617386-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Berivan Aslan, GRin Mag. Mag. Julia Malle und GR Jaafar Bambouk, MA betreffend nachhaltige Finanzierung von ZARA sicherstellen wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP)

(PGL-620002-2026-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Lisa Frühmesser-Götschober und GR Michael Stumpf, BA betreffend Opferrechte und notwendige Reformen wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-620003-2026-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Lisa Frühmesser-Götschober und GR Michael Stumpf, BA betreffend konsequente Verschärfung des Strafrechtes und umfassender Schutz von Kindern vor sexuellem Missbrauch wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Mag. Lukas Burian, GRin Mag. Berivan Aslan, GRin Lisa Frühmesser-Götschober, GRin Marina Hanke, BA, GR Michael Stumpf, BA und GRin Mag. Caroline Hungerländer, MSc)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG. STEFANIE VASOLD

11. (463855-2026-GBI; MA 13, P 5) Die Förderung an den Verein Homosexuelle Initiative (HOSI) Wien für Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich in der Höhe von 371.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend - Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(474923-2026-GBI; MA 13, P 7) Die Förderung an QWIEN. Verein für queere Kultur und Geschichte für Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich in der Höhe von 300.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend - Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(PGL-621870-2026-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Hannes Taborsky, GRin Mag. Caroline Hungerländer, MSc und GR Harald Zierfuß betreffend Verurteilung des Genozides an Armeniern im Osmanischen Reich wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Mag. Caroline Hungerländer, MSc, GR Thomas Weber und GRin Mag. (FH) Susanne Haase)

Folgende drei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG. STEFANIE VASOLD

12. (464174-2026-GBI; MA 13, P 6) Der Magistrat, vertreten durch die MA 13, wird ermächtigt, im Rahmen des Förderprogrammes Förderung von Einrichtungen der Erwachsenenbildung und von Bildungsangeboten für Kinder und

Jugendliche gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend - Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche mit einem Rahmenbetrag von maximal 610.200 EUR die Förderung von Schulen mit reformpädagogischen Konzepten in freier Trägerschaft durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von mindestens je 600 EUR pro SchülerIn bzw. höchstens je 360.000 EUR pro Fördervertrag abzuschließen. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MARTINA LUDWIG-FAYMANN

13. (409267-2026-GFW; MA 5, P 8) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Finanzwesen an den Verein Österreichischer Mieter- und Wohnungseigentümerbund, Landesgruppe Wien für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens 31.500 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung FPÖ und GRÜNE)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. THOMAS REINDL

14. (436995-2026-GFW; MA 5, P 10) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Finanzwesen an den Verein Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog für die Durchführung der laufenden Tätigkeit in der Höhe von höchstens 465.365 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. THOMAS REINDL

15. (452813-2026-GFW; MA 68, P 11) Die Erweiterung der Sachkreditgenehmigung für Neubau Einsatzkräftestützpunkt Aspern, Planungs- und Realisierungskosten wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/1620/061 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 68 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (einstimmig angenommen)

(PGL-617952-2026-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-) Antrag von GRin Mag. Nina Abrahamczik, GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GRin Christina Wirnsberger und GR Michael Stumpf, BA betreffend ablehnende Haltung der Stadt Wien zur Kernenergie wird angenommen. (einstimmig)

(Rednerin bzw. Redner: GRin Mag. Nina Abrahamczik und GR Johann Arsenovic)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN YVONNE RYCHLY

16. (464162-2026-GFW; MA 5, P 12) Der vorgelegte Jahresbericht des Wiener ArbeitnehmerInnen-Förderungsfonds über Geschäftstätigkeiten im Jahr 2025, ein Ausblick auf Geschäftstätigkeiten und die schwerpunktmäßige Zielsetzung im Finanzjahr 2026 sowie der Bericht zur Ausgestaltung des Compliance-Managementsystems werden zur Kenntnis genommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(PGL-620269-2026-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA betreffend Offenlegung des Mehraufwandes bei der Übersiedlung des waff wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-620271-2026-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Angela Schütz, MA und GR Maximilian Krauss, MA betreffend Einsetzung der Mittel des waff nur für Kernaufgaben wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Dr. Maria In der Maur-Koenne, GRin Angela Schütz, MA und GR Benjamin Schulz)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTERIN: GRIN PATRICIA ANDERLE

17. (428226-2026-GGK; MA 42, P 18) Die Errichtung einer Parkanlage in Wien 11, Döblerhofstraße 18/Medwedweg (Gasometervorfeld), Stadterweiterungsgebiet, auf den Teilflächen Panoramaweg und Gasometerterrassen wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/8150/060 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 42 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN WALTRAUD KARNER-KREMSER, MAS

18. (1647659-2025-GWS; MA 69, P 30) Der Abschluss eines Kaufvertrages für den Ankauf einer Teilfläche der Liegenschaft EZ 1008 des Grundbuches der KatG Siebenhirten, bestehend aus Teilflächen der Grundstücke Nr. 241/1 und Nr. 242/3, dem Grundstück Nr. 244/2 und dem Grundstück Nr. 244/5, sowie der Liegenschaft EZ 1009 des Grundbuches der KatG Siebenhirten, bestehend aus den Grundstücken Nr. 246, Nr. 247/1 und Nr. 247/2, mit einem Ausmaß von insgesamt 44.037 m² Grundfläche, von der Berger Waldenegg Privatstiftung, der Brenner-Felsach Privatstiftung, Gideon Ernst Loudon, Benjamin Loudon und Sebastian Loudon, zu einem Kaufpreis, in der Höhe von gesamt 4.073.422,50 EUR, zuzüglich 1,1 Prozent Nebengebühren, somit zu einem Gesamtbetrag von 4.118.232,50 EUR, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 6. März 2026, Zl. MA 69-624561-2023, angeführten Bedingungen wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/8400/280 gegeben. (einstimmig angenommen)

(PGL-617379-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Jaafar Bambouk, MA und GRin Mag. Berivan Aslan betreffend Weiternutzung des Ankunftszentrums bis Baustart - Schlossberggasse ONr. 8 wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und FPÖ)

(PGL-620001-2026-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Michael Niegl betreffend Mietensenkung bei Wiener Wohnen auf genossenschaftliches Niveau wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Redner: GR Jaafar Bambouk, MA und GR Michael Niegl)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTERIN: GRIN PATRICIA ANDERLE

19. (414051-2026-GKU; MA 7, P 20) Die Förderung an den Verein Frauen*Stadt. Institut zur wissenschaftlichen Erforschung und Vermittlung von Frauen*Stadtgeschichte und Geschlechterverhältnissen in Wien für das Jahresprogramm in der Höhe von 60.000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/3819/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN SARA DO AMARAL TAVARES DA COSTA

20. (428544-2026-GKU; MA 7, P 21) Die Förderung an CALLE LIBRE - Verein zur Förderung von Kunst, Kultur & Musik für die Bemalung des APA Towers durch Okuda San Miguel in der Höhe von 42.000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/3819/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(PGL-620259-2026-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA betreffend Rückforderung von Fördermitteln des Filmfonds Wien im Zusammenhang mit der sogenannten „Babler-Doku" wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP)

(Rednerin bzw. Redner: GR Lukas Brucker, MA und GRin Patricia Anderle)

Folgende vier Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTERIN: GRIN KATHARINA WENINGER, BA

21. (422713-2026-GKU; MA 7, P 24) Der Magistrat, vertreten durch die MA 7, wird ermächtigt, das Förderprogramm Rahmenbetrag Darstellende Kunst gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur mit einem Rahmenbetrag von 2.000.000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens je 70.000 EUR bei Institutionen und höchstens je 30.000 EUR bei

natürlichen Personen abzuschließen. Für die Bedeckung des Rahmenbetrages ist von der MA 7 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2027 auf den Haushaltsstellen 1/3240/755, 757, 768 und 781 Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] KATHARINA WENINGER, BA

22. (428381-2026-GKU; MA 7, P 25) Die Förderung an den Theaterverein Wien für die Jahrestätigkeit wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 1461242-2025-GKU) von ursprünglich 260.000 EUR um 59.000 EUR auf sohin insgesamt 319.000 EUR gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] CORNELIA SUCHER, BA

23. (340446-2026-GGM; MA 21 A, P 13) Plan Nr. 8460: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Leberstraße, Grillgasse, Linienzug 1-2 (Werkstättenweg), Hauffgasse, Linienzug 3-7 und Geiselbergstraße im 11. Bezirk, KatG Simmering (Beilage Nr. 110/26) (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(387672-2026-GGM; MA 28, P 15) Der Abschluss des Vertrages gemäß § 1a der Bauordnung für Wien über die Errichtung und Umsetzung von Infrastruktur, über sonstige Maßnahmen samt Leistung und treuhändige Abwicklung eines Kostenbeitrages in der Höhe von 633.000 EUR sowie die unentgeltliche Übertragung von Grundflächen an die Stadt Wien und die Einräumung einer unentgeltlichen Dienstbarkeit zu Gunsten der Stadt Wien im Zusammenhang mit dem Projekt in Wien 11, Leberstraße 96, entsprechend dem verbindlichen Angebot der Projektwerberin MIGRA Gemeinnützige Wohnungsges.m.b.H., wird genehmigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] CORNELIA SUCHER, BA

24. (438855-2026-GGM; MA 28, P 16) Das Vorhaben Stadterweiterungsgebiet 22.008.02, Wien 22, Oberes Hausfeld Bauteil 2, Straßenbau- und Nebenarbeiten wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/6121/060 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 28 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2027 Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(PGL-617381-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Kilian Stark und GR[in] Mag. Heidemarie Sequenz betreffend Öffifahren inklusive beim Parkpickerl statt teurer Jahreskarte wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP)

(PGL-617383-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Kilian Stark und GR[in] Mag. Heidemarie Sequenz betreffend zum Tag des Zu-Fuß-Gehens: Begegnungszonen umsetzen wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP)

(PGL-620546-2026-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-) Antrag von GR Mag. Josef Taucher, GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi, GR[in] Ing. Astrid Rompolt, MA, GR[in] Dipl.-Ing. Selma Arapović, GR[in] Mag. Angelika Pipal-Leixner, MBA und GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara betreffend Aufwertung für die bedeutendste Straße Wiens: Fuß- und Radverkehr am Ring neu denken und gestalten wird mit Stimmenmehrheit angenommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(PGL-622071-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Kilian Stark und GR[in] Mag. Heidemarie Sequenz betreffend Weiterentwicklung der Ringstraßen-Umgestaltung: erster Schritt für weitere notwendige Maßnahmen für mehr Sicherheit, mehr Grün und mehr Aufenthaltsqualität wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP)

(Rednerin: GR[in] Dipl.-Ing. Selma Arapović)

(Zur Behandlung der Dringlichen Anfrage wird die tagesordnungsmäßige Behandlung der zu erledigenden Geschäftsstücke um 16 Uhr unterbrochen.)

25. (DRI-609595-2026-KGR/GF) Die Dringliche Anfrage von GR[in] Christina Wirnsberger, GR[in] Mag. Heidemarie Sequenz, GR Kilian Stark, GR[in] Mag. Mag. Julia Malle, GR[in] Mag. Berivan Aslan und GR[in] Mag. Ursula Berner, MA betreffend „Flächenfraß, Ressourcenverschwendung und Emissionen: Milliardenschwere Straßenbauprojekte gefährden Wiens Klimaziele." wird von GR[in] Christina Wirnsberger begründet und von Bgm Dr. Michael Ludwig mündlich beantwortet, anschließend wird eine Debatte abgeführt.

(PGL-619909-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR[in] Mag. Heidemarie Sequenz, GR[in] Christina Wirnsberger und GR Kilian Stark betreffend Lobauautobahn aus dem Bundesstraßengesetz streichen wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP)

(Rednerinnen bzw. Redner: StR[in] Mag. Judith Pühringer, GR[in] Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GR[in] Mag. Angelika Pipal-Leixner, MBA, GR Anton Mahdalik, GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi, GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, GR[in] Mag. Heidemarie Sequenz, GR Thomas Kreutzinger, GR[in] Cornelia Sucher, BA und GR Kilian Stark)

(Die tagesordnungsmäßige Behandlung der zu erledigenden Geschäftsstücke wird um 18.25 Uhr fortgesetzt.)

Weitere Redner zur Postnummer 16: GR Kilian Stark und GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTER: GR FILIP WOROTYNSKI, MA

26. (178923-2026-GGM; MA 21 A, P 17) Plan Nr. 8414: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Ullmannstraße, Karl-Walther-Gasse, Graumanngasse und Pfeiffergasse im 15. Bezirk, KatG Sechshaus sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der BO für Wien für einen Teil des Plangebietes (Beilage Nr. 111/26) (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(Schluss um 18.42 Uhr)



Vergabe von Leistungen

(0)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Otto Wagner Areal Revitalisierung GmbH, Baumgartner Höhe 1 / Pavillon 12, A-1140 Wien.
Auftragsbezeichnung: Otto Wagner Areal – RV BIM-Projektsteuerung.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10. August 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 250141-00. *)

(0)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen, vertreten durch GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Bauaktiengesellschaft, Eßlinggasse 8-10, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: 1210 Wien, Gerasdorferstraße 55 – Thermische Wohnhaussanierung – Baumeisterarbeiten.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10. August 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 250155-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(1)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen, vertreten durch GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Baugesellschaft m.b.H., Eßlinggasse 8-10, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: 1110 Wien, Molitorgasse 15 / Dopplergasse 2 – Thermische Wohnhaussanierung – Dachdeckerarbeiten.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14. August 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 250571-00. *)

(1)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen, vertreten durch GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Baugesellschaft m.b.H., Eßlinggasse 8-10, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: 1110 Wien, Molitorgasse 15 / Dopplergasse 2 – Thermische Wohnhaussanierung – Elektrotechnikarbeiten.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17. August 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 250620-00. *)

(1)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen, vertreten durch GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Baugesellschaft m.b.H., Eßlinggasse 8-10, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: 1110 Wien, Molitorgasse 15 / Dopplergasse 2 – Thermische Wohnhaussanierung – Fensterarbeiten.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14. August 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 250560-00. *)

(1)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen, vertreten durch GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Baugesellschaft m.b.H., Eßlinggasse 8-10, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: 1110 Wien, Molitorgasse 15 / Dopplergasse 2 – Thermische Wohnhaussanierung – HKLS.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17. August 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 250652-00. *)

(174848)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS25L020-Störweiterleitungssystem für MA34.
Frist für den Eingang der Angebote: 13. August 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 250409-00. *)

(MA 48 VEAI 802945 2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 48, Einsiedlergasse 2, A-1050 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von 1 Stück Zerkleinerer mit stufenweise umschaltbarer Rotordrehzahl.
Frist für den Eingang der Angebote: 17. August 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 248188-00. *)

(MA28-V-V-899583-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 8., Josef-Matthias-Hauer-Platz.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
30. Juli 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 250242-00. *)

HABAU

part of the family HABAU GROUP

performance in construction

Unter dem Dach der HABAU GROUP leisten wir mit exzellenter Performance in den Kernbereichen Hoch- und Tiefbau den entscheidenden Beitrag für die erfolgreiche Umsetzung zukunftsträchtiger Bauprojekte.

habau.at

(MA31-223551/26)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: RV Prüfung und Wartung von Toren 26-29.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
3. August 2026, 9.01 Uhr.

Dokument-ID: 250399-00. *)

(MA34-BM3-PAI-409389-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Sonnenschutz, Schule 1220 Wien, Steinbrechergasse 6.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
3. August 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 250441-00. *)

(VEAU-788860-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 48, Einsiedlergasse 2, A-1050 Wien.
Auftragsbezeichnung: WC Einschubkabinen am Börseplatz.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
31. Juli 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 249907-00. *)

(0)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Auftraggeber Meischlgasse, Märzstraße 1, A-1150 Wien.
Auftragsbezeichnung: Meischlgasse – Freiraumherstellung §53- Flächen, E-Natur- und Erholungsraum.

Dokument-ID: 248607-00. *)

(1)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen vertreten durch die WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: WWMIGA - Wohnhaus Migazziplatz 8-9 - Sockelsanierung - Örtliche Bauaufsicht.

Dokument-ID: 250342-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(MA 42-402948-2026-D4AV)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: 22., Donaupark - Sparefrohspielplatz.

Dokument-ID: 250468-00. *)

(MA 42-623112-2026-D4AV)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lindenzukauf für Wien - Herbst 2026.

Dokument-ID: 250431-00. *)

(MA34-BM3-BHC-1453883-2025)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Flachdach- und Fassadensanierung - Schule Wien 21, Adolf-Loos-Gasse 2.

Dokument-ID: 249662-00. *)

(MA34-BM4-SOC-392265-2026)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Abbrucharbeiten, Schule 1020 Wien, Schwarzingergasse 4.

Dokument-ID: 250377-00. *)

(MA 42-582467-2026-D4AV)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Jungbaumzukauf für Wien Herbst 2026 – 14. Bezirk.

Dokument-ID: 248792-00. *)

(MA 48 VEAI 470986 2026)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von 7 Stück Großflächenmäher mit Frontmähwerk, Hochentleerung inklusive Zusatzausstattung in 3 Losen.

Dokument-ID: 247013-01. *)

(MA28-V-V-1572543-2025)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 23., Schwarzenhaidestraße.

Dokument-ID: 250057-01. *)

(MA28-V-V-906957-2026)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 4., Rubensgasse / Rubenspark.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 6. August 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 250517-00. *)

(MA28-V-V-936449-2026)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 4., Mühlgasse von Heumühlgasse bis Schikanedergasse.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 29. Juli 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 250521-00. *)

(MA34-BM3-GRH-1592402-2025)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lüftungsanlage Ausgabeküche - Schule Wien 17, Halirschgasse 25.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 31. Juli 2026, 13.00 Uhr.

Dokument-ID: 250454-00. *)

(MA42-956428-2026-D4AV)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Wiener Stadtgärten, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Bäume für Wien 14 / Mauerbachstraße 66.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 10. August 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 250448-00. *)

(MA34_280670_2026)

WIDERRUFSERKLÄRUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Betriebsführung, regelmäßige und außerordentliche Wartung, Instandhaltung, Instandsetzung von Wasserspielen und Nebelanlagen in Wien 1160.

Dokument-ID: 237380-01. *)

(MA34_280778_2026)

WIDERRUFSERKLÄRUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Betriebsführung, regelmäßige und außerordentliche Wartung, Instandhaltung, Instandsetzung von Wasserspielen und Nebelanlagen in Wien 1220.

Dokument-ID: 237381-01. *)

Gemeinnützige Ein-und
Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft
1080 Wien, Josefstädter Straße 81-83
Telefon: (+43)1 406 16 04, Fax: (+43)1 402 40 94

ANKÜNDIGUNG

Öffentliche Ausschreibung von Generalunternehmerarbeiten
Die Gemeinnützige Ein- und Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft, 1080 Wien Josefstädter Straße 81-83, beabsichtigt, eine Wohnhausanlage in **1110 Wien, Eyzinggasse 15** zu errichten.
Umfang: Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 214 geförderten Wohnungen und 10 Gewerbeeinheiten.
Geplanter Baubeginn: 1. Quartal 2027.
Geplante Fertigstellung: 1. - 2. Quartal 2029.
Die Errichtung dieses Bauvorhabens wird in Generalunternehmerschaft ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen stehen Interessenten ab voraussichtlich Anfang August 2026 auf der Ausschreibungsplattform *www.ausschreibung.at* zum Download bereit.

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt NACHFRIST II zur Czerningasse 7A Stiege 1; 1020 Wien (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: teubl bauprojektpartner GmbH, Staudach 208, A-8230 Greinbach, z.Hn. Andreas Teubl.
Im Namen und auf Rechnung von: Dipl. Ing. Beatrix Willmann, Praterstraße 42/4/32, A-1020 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Gewerke sind unter der Mailadresse *office@teubl-bpp.at* erhältlich. Auskunft und Planeinsicht ebendort.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:

1. Baumeister
2. Schlosser
3. Elektro
4. HKLS
5. Maler
6. WDVS
7. Fassadenarbeiten
8. Tischler
9. Kastenfenster
10. Trockenbau
11. Spengler Abdichter
12. Steinmetzarbeiten

Abgabetermin: 3. August 2026 um 13.00 Uhr - Nachfrist.
Angebotseröffnung: 3. August 2026 ab 14.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben NACHFRIST II zur Czerningasse 7A Stiege 1; 1020 Wien"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.



UNTERLEUTHNER
GES. M. B. H.
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
HUBERTUSGASSE 3
A-2201 HAGENBRUNN
TEL. 02246 / 26 01, FAX 02246 / 26 36
e-mail: office@tischlergmbH.at
www.unterleuthner.at

RIENER NACHFOLGER GmbH
Transportunternehmen
A-1210 Wien, Pastorstraße 47
Tel. (01) 258 23 45, Fax DW 73, 0650/355 97 37
e-mail: riener.transport@aon.at

POLLERES
GRUPPE
POLLERES MALERBETRIEB · VOGLER · MGR · FP · 3P Trockenbau GmbH · POLLERES PVV IMMOBILIEN
Gartengasse 40, 7222 Rohrbach, 02626 63023-0, www.polleres.com

TROMAYER METALLTECHNIK
SCHLOSSEREI
SONDERANFERTIGUNGEN
EDELSTAHL
STAHL
ALU
www.tmt-metall.at
TMT GmbH – Tromayer Metalltechnik E buero@tmt-metall.at
Hoffeldstraße 14, 2381 Laab im Walde M 0664 136 03 71

Ihr Bad aus einer Hand
Platten- & Fliesenverlegung

INSTALLATEUR
juda GmbH
BAD I GAS I WASSER I HEIZUNG
1100 Wien, Raxstraße 22
Telefon 616 43 32 • www.juda.at

30/2026, Österreichische Post AG
WZ 02Z030609 W
Stadt Wien (MA 53), Rathaus, 1010 Wien
Nicht retournieren